

Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

Biogasvereenegung

eurosolar Lëtzebuerg

Centrales  
hydroélectriques  
privées

13.12.2011



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Probleme im Bereich der Erneuerbaren Energien

- Wasserkraftanlagen ohne ausreichende Vergütungen davon 6 vor dem AUS!
- 1 Jahr Bioerdgaseinspeisung ohne Vergütungen
- Zahl der Biogasverstromungsanlagen rückläufig
- Quo vadis Photovoltaik: Photovoltaik wieder zu erfolgreich?
- Verlagerung der Wertschöpfung ins Ausland durch ausländische Projekte

## Was will der neue Minister:

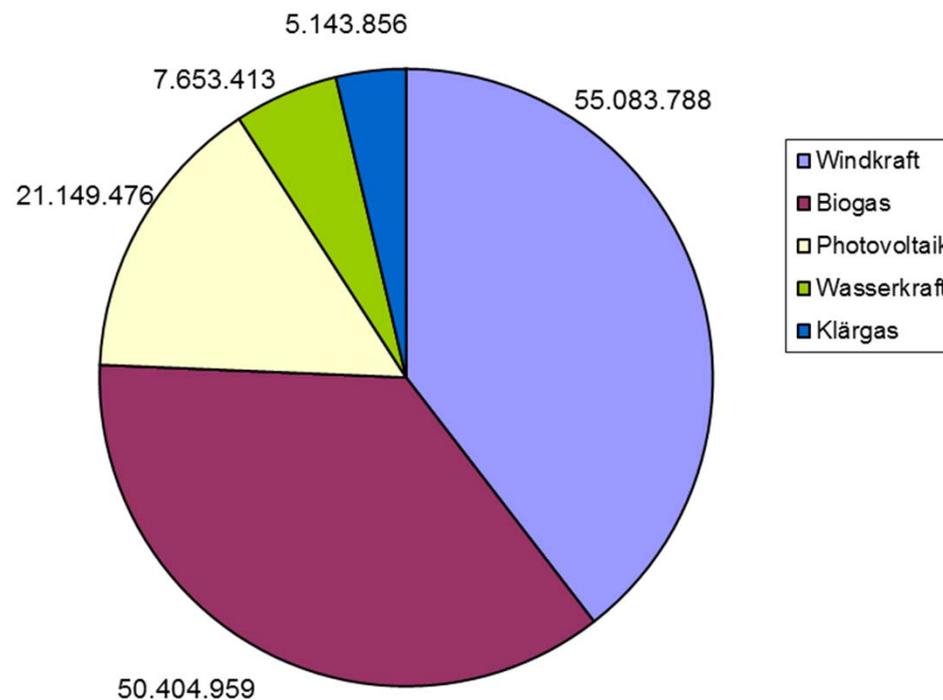
- ✓ **Umsetzung des Aktionsplan für erneuerbare Energien?**
- ✓ **Nationale Wertschöpfung oder ausländische Projekte?**
- ✓ **lokale Arbeitsplätze sichern und Neuschaffung?**
- ✓ **Stärkung des Eco-Tech-Standorts Luxemburg?**
- ✓ **Reduzierung der Abhängigkeit von Energieimporten?**
- ✓ **Förderung der erneuerbaren Energien zur Vorbereitung des Ausstieges aus der Atomenergie?**

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

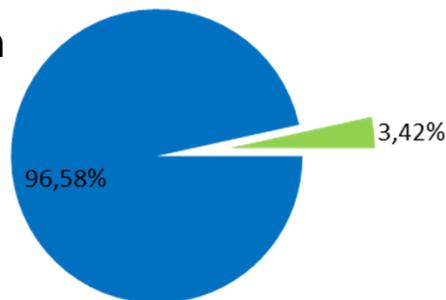
## Erneuerbare Energien in Luxemburg (Strom; 2010)

Technologie	Produktion (kWh/a)	Anteil erneuerbar
Windkraft	55.083.788	39,50%
Biogas	50.404.959	36,15%
Photovoltaik	21.149.476	15,17%
Wasserkraft	7.653.413	5,49%
Klärgas	5.143.856	3,69%
	401.978.933	100,00%

Stromerzeugung im Jahr 2010 auf der Grundlage von erneuerbare Energien (kWh/a)



Anteil EE in Luxemburg 2010



Quelle: Institut Luxembourgeois de Régulation



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Fonds de compensation

Wie werden die erneuerbaren Energien in Luxemburg finanziert?

Fonds de compensation! Wir alle bezahlen!



*Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.*

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?



point de livraison	2, rue de Moutfort L-5310 Contem	facture:	10-010233	date:	29.01.2010
<b>Acompte bimensuel</b>	Votre dernière consommation annuelle:			1.349 kWh	
<b>Consommation</b>	224,83 kWh	x	prix 15,25 c€ par kWh	-	montant 34,29 €
<b>Redevances réseau</b>	Prime fixe pour l'utilisation du réseau: 2 mois x 2,00 € par mois = 4,00 €				
	Frais de comptage:	2 mois	x	2,42 € par mois	= 4,84 €
<b>Redevances légales</b>	Taxe d'électricité: 224,83 kWh x 0,10 c€ par kWh = 0,22 €				
	Fonds de compensation:	224,83 kWh	x	1,12 c€ par kWh	= 2,52 €
montant acompte hors t.v.a.				45,87 €	
solde dû du dernier décompte				-47,74 €	
montant total hors tva				-1,87 €	
TVA (6%)				-0,11 €	
<b>Total à payer</b>				<b>-1,98 €</b>	

Fonds de compensation

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Fonds de compensation

Wie werden die erneuerbaren Energien in Luxemburg finanziert?

Fonds de compensation! Wir alle bezahlen!

Privathaushalt: 0,0122 €/kWh => 49 €/Jahr für fonds de compensation (4.000 kWh/a)  
Aber nur 11,7 €/Jahr für erneuerbare Energien!!!

	Anteil Einzahlungen Fonds	Anteil Strombedarf in Luxemburg	€/kWh
Niederspannung (Privat)	54%	17%	0,01220
Mittelspannung	36%	36%	0,00380
Hochspannung	9%	47%	0,00075

Hochspannung (Industrie) lediglich 9% Einzahlungen (2,3 Mio. €) in fonds de compensation davon nur 76% (0,92 Mio. €) für erneuerbare Energien

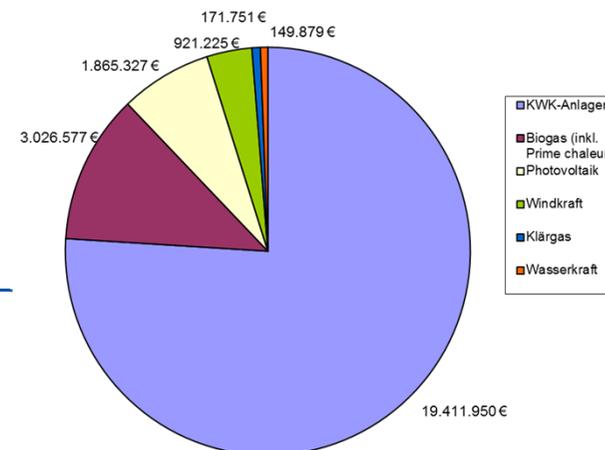
# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Fonds de compensation

Technologie	Produktion (kWh/a)	Kosten Fonds de compensation	Anteil Fonds	Hauptsächlicher Einsatzbereich
KWK-Anlagen (Erdgas cogénération)	262.543.441	19.411.950 €	76,0%	Mittelständige und Großunternehmen, Gemeinden
Biogas (inkl. Prime chaleur)	50.404.959	3.026.577 €	11,8%	Private Personen, Landwirtschaft, kleine Unternehmen
Photovoltaik	21.149.476	1.865.327 €	7,3%	
Windkraft	55.083.788	921.225 €	3,6%	
Klärgas	5.143.856	171.751 €	0,7%	
Wasserkraft	7.653.413	149.879 €	0,6%	
	401.978.933	25.546.709 €	100%	

Auszahlungen fond de compensation 2010

Nur 24 % (6,1 Mio. €) der Auszahlungen des Fonds de compensation werden für erneuerbare Energien verwendet. Der Rest für fossile Energieträger



Quelle: Institut Luxembourgeois de Régulation



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

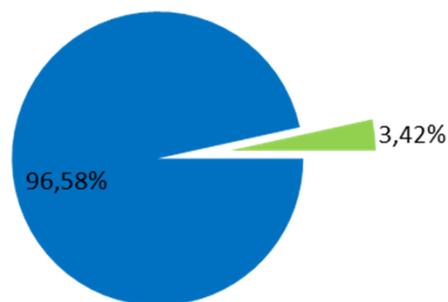
## Potential Erneuerbare Energien in Luxemburg (Strom)

### National Aktionsplan für EE in Luxemburg (NREAP)

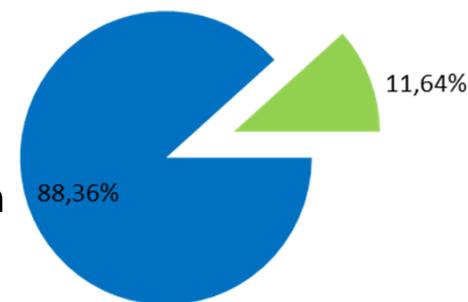
Alle Angaben in GWh/a (Strom)	Status quo 2005	Status quo 2010 (ILR)	Realisierbar 2010	Realisierbar 2020	Steigerung
Biomasse	18,9		25	190	760%
Biogas	27,2	50,0	44	144	288%
Wasserkraft	98,1	96,4	107	124	129%
Photovoltaik	17,7	21,1	20	84	398%
Windkraft	52,4	55	60	239	431%
<b>Total</b>	<b>214,3</b>	<b>222,9</b>	<b>256</b>	<b>781</b>	
Anteil EE*	3,42%	3,32%	3,81%	11,64%	

\* Bezugsjahr  
Strombedarf 2010

Anteil EE in  
Luxemburg  
2010

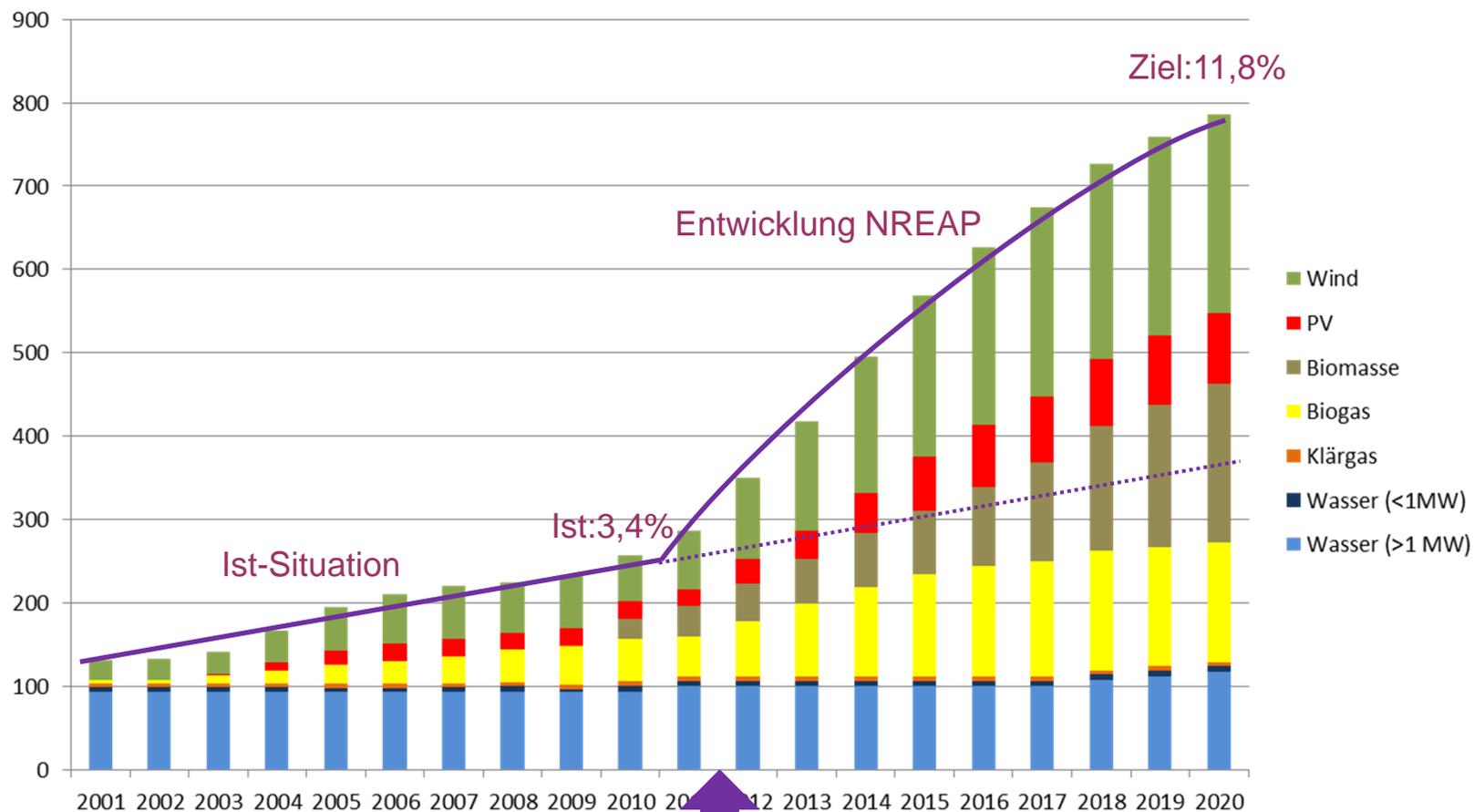


Anteil EE in  
Luxemburg  
2020



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

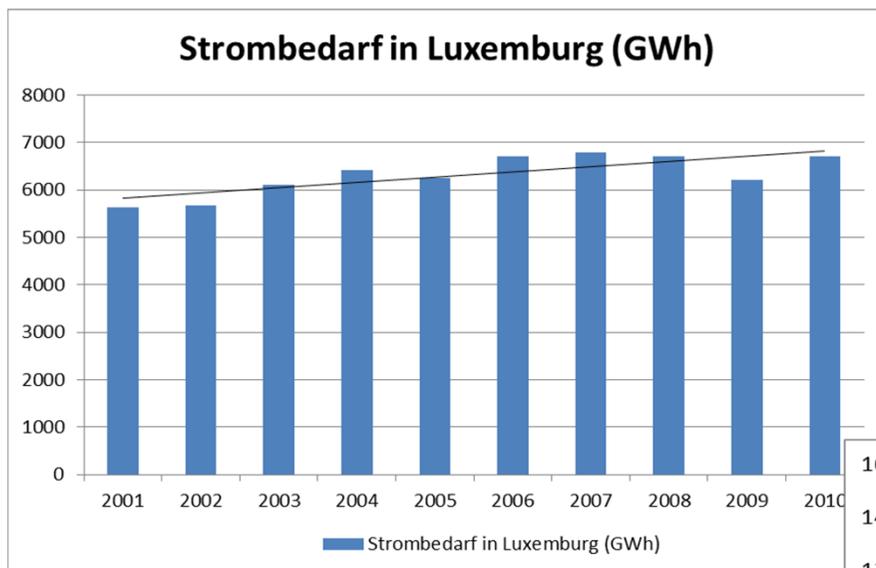
## Erneuerbare Energien in Luxemburg (Strom)



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

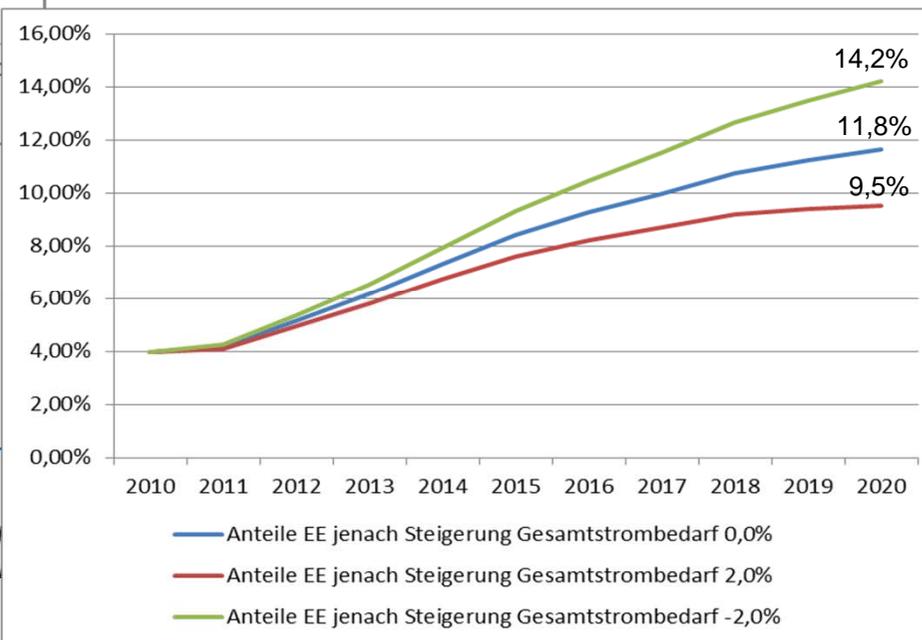
## Strombedarf in Luxemburg



Nationale Ziele von 11% EE bis 2020 sind nur erreichbar falls Energiebedarf nicht weiter steigt (Anteil EE Strom 11,8%)

**Ziel: Energiesparen!**  
Fehlt im NREAP von der Regierung

11,8% EE: keine Steigerung Strombedarf  
14,2% EE: Einsparung 2%/a  
9,5% EE: Steigerung 2%/a



Centrales hydro  
électriques pr  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Derzeitige Stoff-/Energieströme in Luxemburg



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

Ziel: Regionales Stoffstrommanagement



Regionale Wertschöpfung

- € in Region
- Neue Arbeitsplätze

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

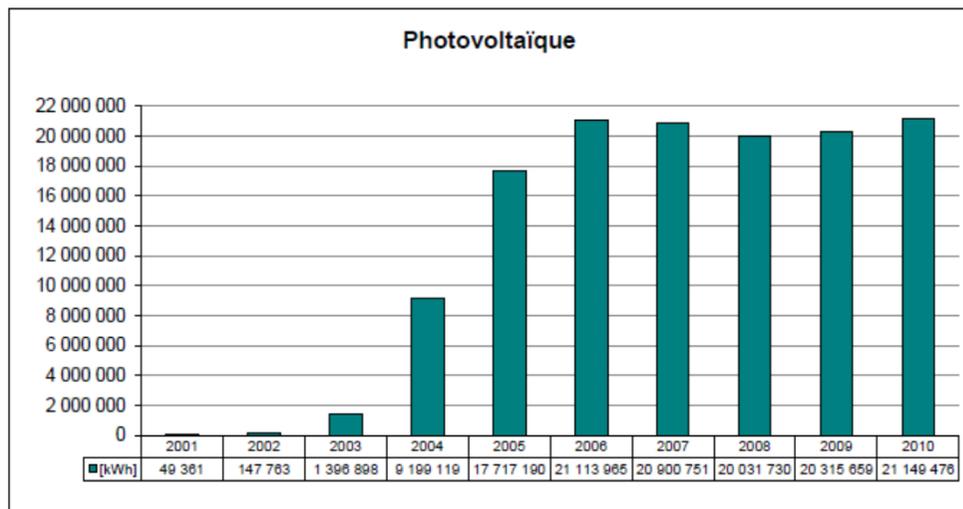


*Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.*

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

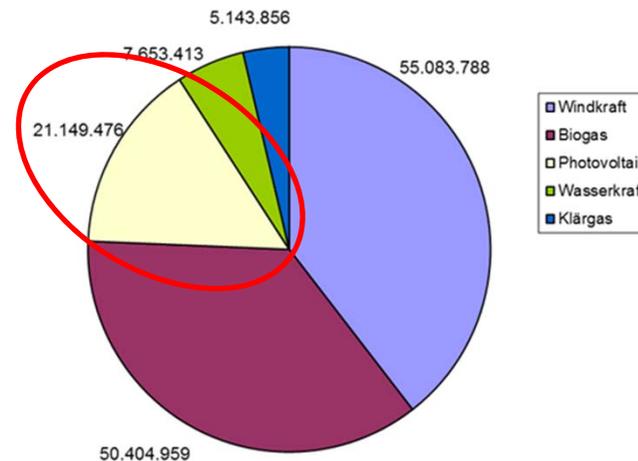
### Photovoltaik: Eine Erfolgsgeschichte



Institut Luxembourgeois de Régulation

Secteur Electricité – Production soumise au mécanisme de compensation

Stromerzeugung im Jahr 2010 auf der Grundlage von erneuerbare Energien (kWh/a)



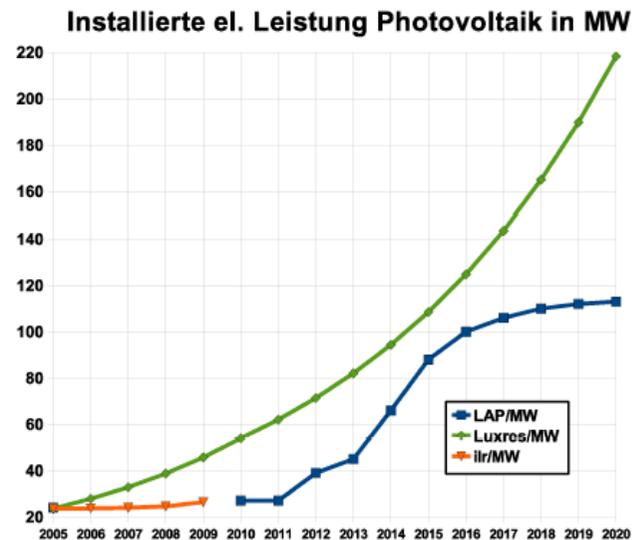
Installierte Leistung: 29,45 MW  
ca. 23,56 ha Solarfläche

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Ein Must ?

Um die Zielsetzungen des konservativen Lux. Aktionsplanes zu erreichen, muss die installierte Anlagenleistung bis 2020 ver4facht werden!



**orange:** momentane Anlagenleistung, Luxemburgische Regulierungsbehörde ([www.ilr.lu](http://www.ilr.lu))  
**grün:** LuxRes Studie (2007)  
**blau:** Luxemburger Aktionsplan für erneuerbare Energien (2010)

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Konsequenz

- auf einen weiteren Ausbau der Photovoltaik kann nicht verzichtet werden
- Photovoltaik braucht weiterhin einen gesetzlichen Förderrahmen
- zusätzliche Potentiale auf bspw. Freiflächen müssen erschlossen werden
- alle gesetzlichen Hindernisse müssen abgebaut werden

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Was brauchen wir?

- wir brauchen keine staatlichen Beihilfen mehr
- einen Einspeisetarif der wirtschaftsübliche Renditen ermöglicht
- eine flexible jährliche Anpassung des Einspeisepreises an die Marktpreientwicklung
- von der Anlagenleistung abhängige gestaffelte Einspeisetarife
- vor allem muss die Regierung den Ausbau wollen!**

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Festlegung des Einspeisetarifes

Prinzip: Der Preis soll jedes Jahr von einem unabhängigen Akteur (zB ILR) über eine Marktpreisanalyse neu festgelegt werden.

Fixe Parameter (Unkosten, Rendite, ...) sollen die Berechnung nachvollziehbar machen.

- Planungssicherheit für die Marktakteure
- Vermeiden einer Marktüberhitzung

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Festlegung des Einspeisetarifes

Beispiel: Berechnung für folgende Preissituation

Anlagenpreise:	bis 6 kWp	2.900.- €/kWp
	bis 30 kWp	2.500.- €/kWp
	ab 30kWp	2.300.- €/kWp

Preise inkl. tva

Verzinsung Kapital: 4,2% (15 Jahre)

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: Festlegung des Einspeisetarifes

Beispiel:

Einspeisepreis:	bis 6 kWp	0,46.- €/kWh
	bis 30 kWp	0,35.- €/kWh
	ab 30kWp	0,33.- €/kWh

**keine staatliche Beihilfe mehr**

mindestens 15 Jahre garantiert



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Photovoltaik in Luxemburg

Photovoltaik: technische Rahmenbedingungen

- garantierte Fristen für die Zählerinstallation durch den Netzbetreiber
- der Netzbetreiber muss unter bestimmten Bedingungen zum Netzausbau verpflichtet werden
- zusätzliche technische und finanzielle Forderungen für den Netzanschluss sind vom Netzbetreiber mit entsprechender Motivierung beim ILR zu beantragen



*Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.*



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

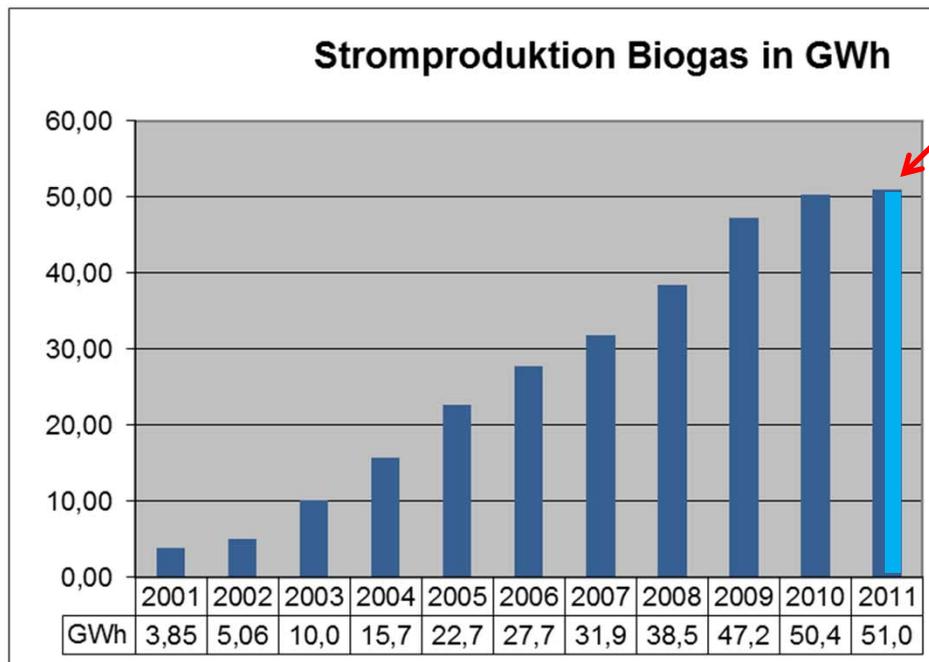
## Biogas in Luxemburg



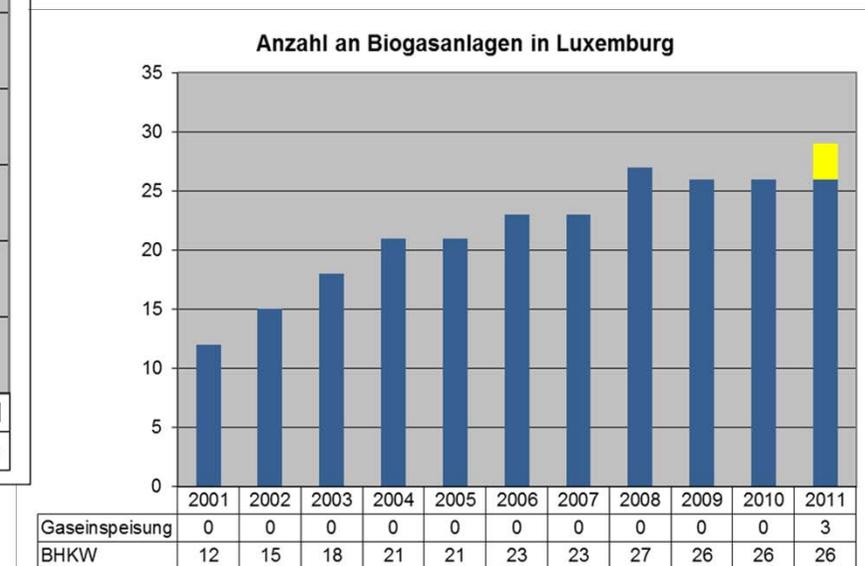
*Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.*

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Situation Biogas in Luxemburg



Schätzung Biogasvereenegung



Ein Zuwachs von Biogasanlagen gibt es nicht, sondern bereits ein Rückgang  
Effizienzsteigerung der bestehenden Anlagen an Maximum angekommen

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Situation Biogas in Luxemburg

### Investitionsbeihilfen

4 verschiedene Ministerien sind mit unterschiedlichen Fördersätzen für Biogasanlagen zuständig:

- Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture et du Développement rural
- Ministère de l'Economie et du Commerce extérieur
- Ministère du Développement durable et des Infrastructures
- Ministère des Classes moyennes et du Tourisme

Keine Abstimmung zwischen Ministerien und grosse Differenzen bei der Höhe der Beihilfen

Forderung:

Verzicht auf Investitionsbeihilfen, dadurch Entlastung des Staatshaushalts,  
Aber Vernünftige Einspeisevergütungen für Strom!

### Stromeinspeisung

26 Biogasanlagen unterliegen 5 verschiedenen Règlementer



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Zukunft Biogas in Luxemburg

### Stromeinspeisung

#### Forderung:

- Vereinheitlichen der Tarifstruktur (Simplification administrative)
- Umsetzung der bereits gegebenen Versprechen vom Minister
  - Anpassung der Tarife um 0,012 €/kWh (Problem: Annahme zu geringen Biomassepreisen im Ministerium)

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Économie  
et du Commerce extérieur

Luxembourg, le 10 décembre 2009

Biogasveroeengung a.s.b.l.  
à l'att. de Monsieur Severin BOONEN  
Président  
15, Syrdallstrooss  
L-6850 Manternach

Dossier suivi par : Toni Eischen  
Tél.: 2478-4322; Fax: 2478-4311.

Réf.: 0505-E09

**Objet:** Projet de règlement grand-ducal relatif à la production, rémunération et la commercialisation de biogaz.  
Règlement grand-ducal du 8 février 2008 relatif à la production d'électricité basée sur les sources d'énergies renouvelables.

Votre courrier du 22 septembre 2009.

Monsieur le Président,

Nous accusons réception de votre lettre concernant le projet de règlement grand-ducal relatif à la production, la rémunération et la commercialisation de biogaz et le règlement grand-ducal du 8 février 2008 relatif à la production d'électricité basée sur les sources d'énergies renouvelables.

Nous avons analysé avec intérêt vos commentaires concernant différents articles du projet de règlement grand-ducal relatif à la production, la rémunération et la commercialisation de biogaz, commentaires qui dans la majorité des cas ont été repris par l'avis de la Chambre d'Agriculture sur le même projet de règlement. Tout comme pour d'autres commentaires formulés dans d'autres avis, nous nous efforçons de considérer vos commentaires dans la suite de la procédure réglementaire en cours.

En ce qui concerne le règlement grand-ducal du 8 février 2008 relatif à la production d'électricité basée sur les sources d'énergies renouvelables (ci-après le « Règlement »), je me réfère aux différents échanges constructifs que vous avez pu avoir avec les représentants de la direction de l'énergie de mon ministère ensemble avec le Fraunhofer Institut ISI, du Service d'Économie Rurale (SER) et de myenergy.

Les discussions ont abouti au constat que le problème principal au niveau des tarifs d'injection a été déclenché par les fluctuations récentes des prix des substrats renouvelables (NAWARO) utilisés dans les différentes installations. Sur base des données fournies par le SER, le Fraunhofer Institut conclut que les coûts des substrats pourraient être considérés comme étant légèrement plus importants que considérés jusqu'à présent dans les études de Fraunhofer. Ainsi, les taux de 27 €/t pour les substrats pourraient être augmentés à 31 €/t ce qui impliquerait une hausse de la rémunération applicable en vertu du Règlement de l'ordre de 12 €/MWh.

Luxembourg, le 10 décembre 2009

J'ai mandaté la Direction de l'Énergie de mon ministère à analyser la faisabilité d'une modification du Règlement qui devra prendre, le cas échéant, certaines étapes procédurales qui impliquent également l'autorisation préalable de la Commission européenne.

Les responsables de la Direction de l'Énergie de mon ministère se tiennent à votre disposition pour toute question supplémentaire.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'expression de mes sentiments très distingués.

0,012 €/kWh

Jcannot Krecké  
Ministre de l'Économie  
et du Commerce extérieur

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

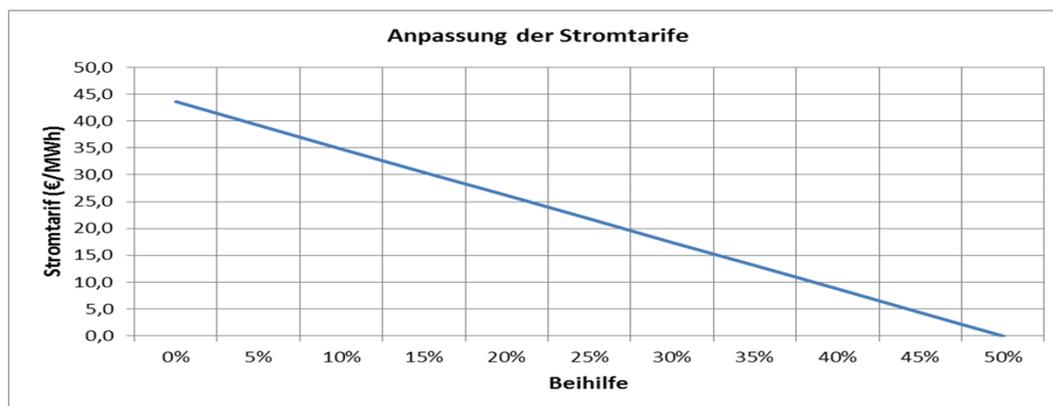
## Zukunft Biogas in Luxemburg

### Stromeinspeisung

#### Forderung:

- Vereinheitlichen der Tarifstruktur (Simplification administrative)
- Umsetzung der bereits gegebenen Versprechen vom Minister
  - Anpassung der Tarife um 0,012 €/kWh
- Anpassung der Einspeisevergütungen an die neue Situation der Investitionsbeihilfen
- Periodische Anpassung der Tarife an die aktuellen Gegebenheiten

Leistungsklasse	Vergütungstarif Forderung (€/MWh)	Aktuelle Vergütungstarif 2012 (€/MWh)	Differenz (€/MWh)
0 -150 kW	194	148,5	45,5
151 kW -300 kW	184	138,6	45,4
301 kW - 500 kW	174	128,7	45,3
501 kW - 2.500 kW	164	118,8	45,2



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Zukunft Biogas in Luxemburg

### Güllebonus

Energiebilanzen zeigen dass ein vermehrter Einsatz von Gülle/Mist sinnvoll ist

Forderung:

Endlich einführen eines Güllebonus wie schon seit einigen Jahren gefordert

Massen-% Gülle/Mist vom Gesamtinput	30 - 50 %	50 - 75 %	75 - 100 %
Güllebonus	30 €/MWh	50 €/MWh	70 €/MWh

### Neues Abfallgesetz - Gesetzesentwurf 6288

Im neuen Abfallgesetz wird Gülle/Mist als Abfall gehandhabt

Forderung:

Wegfallen lassen dieser Schikanierung für die Landwirtschaft

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Energiepflanzenanbau in Luxemburg

	Fläche (ha)	Anteil Gesamtfläche (%)	Anteil Maisfläche (%)
Gesamt Ackerfläche in Luxemburg	61.765		
Gesamt Fläche Mais	13.261	21,47%	100,00%
Maisanbau Futter	12.702	20,57%	95,78%
Maisanbau BGA	559	0,91%	4,22%
andere Energiepflanzen	172	0,28%	
Zum Vergleich			
Gesamtfläche Raps	4.700	7,61%	100%
Raps Biodiesel	500	0,81%	10,6%

Quellen:

Eurostat

Stateg (Agrarstrukturerhebung am 15. Mai 2009)

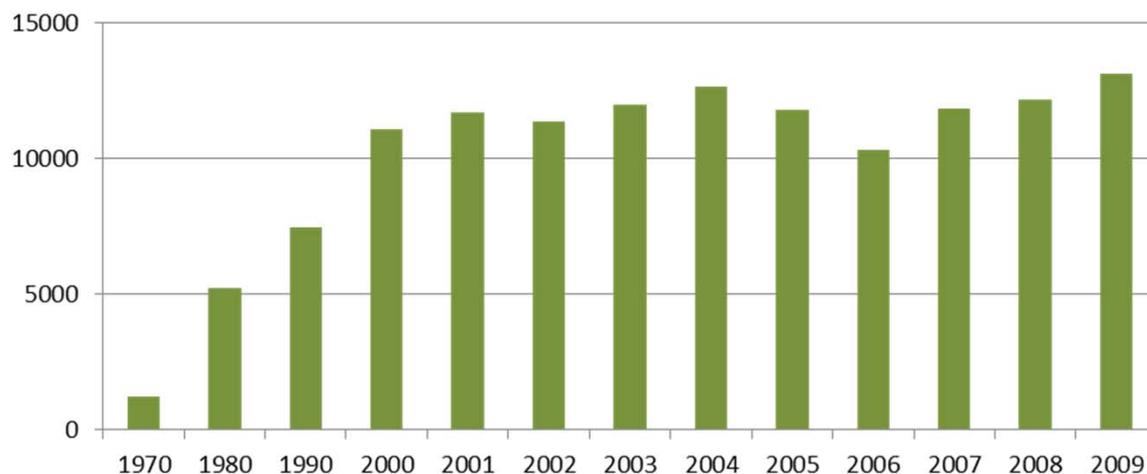
<http://epp.eurostat.ec.europa.eu>

<http://www.statistiques.public.lu>

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Energiepflanzenanbau in Luxemburg

Maisanbau in Luxemburg 1970 -2009 (ha) Quelle: Statec



Vorurteile: „Biogasanlage = Maisanbau“: Stimmt nicht!

Maisanbaufläche seit 10 Jahren +/- konstant

Fachgerechter Anbau erforderlich im Sinne Kulturreichvielfalt

Forderung:

Nachhaltigkeitskriterien beim der Biogasproduktion (Energiepflanzenanbau und Transport)



Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Zukunft erneuerbare Energien in Luxemburg

### Zusammenfassung Forderungen

- ✓ Investitionsbeihilfen nicht mehr erforderlich somit Entlastung Staatshaushalt
- ✓ Anpassung der Einspeisevergütungen (Güllebonus, Entfall Investitionsbeihilfen) an die aktuellen Gegebenheiten nach vorgegebenen Regeln (z.B. Institut Luxembourgeois de Régulation)
- ✓ Nachhaltige Energiestrategie für Luxemburg
- ✓ Nachhaltigkeitskriterien beim der Biogasproduktion

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Situation Bioerdgas in Luxemburg

### Gaseinspeisung:

- 2005:** **Bioerdgaseinspeisung ins Erdgasnetz soll reglementiert werden**
- 2007: Erste Projekte befinden sich in der Planung
- 2008:** **Baubeginn 1. Bioerdgasanlage ohne Tarifsicherheit auf Empfehlung der zuständigen Ministerien**
- Juli 2009:** **Vorstellung des 1. Avant-Projet de RGD Tarif: 0,075 €/kWh**
- 2009/2010: Beginn der Realisierung von 2 weiteren Biogasanlagen mit Gaseinspeisung
- August 2010:** **Projet de RGD: Reduzierung der Tarif auf 0,065 €/kWh**
- November 2010: Einspeisung vom 1. Bioerdgas
- 2011:** **Alle 3 Bioerdgasanlagen sind in Betrieb**
- November 2011: Motion von der Commission de l'économie zur Überprüfung der Tarife
- Heute:** **Reglement noch immer nicht in Kraft. Noch kein €ausbezahlt!!!**
- 2012:** **Wie soll es weiter gehen ???**

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Wasserkraft in Luxemburg



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Wasserkraft in Luxemburg

### Luxemburg kann auf eine lange Mülentradition zurüclblicken

- Anfang des 20ten Jahrhunderts versorgten viele kleine Wasserkraftwerke die Orte dezentral mit umweltfreundlichem Strom.
- Mit der Elektrifizierung durch die CEGEDEL wurden aber nach und nach die kleinsten Anlagen stillgelegt.
- Die größeren Anlagen sind aber noch am Netz und produzieren an manchen Standorten schon seit über hundert Jahren, mit immer wieder verbesserter Technik, umweltfreundlichen Strom.

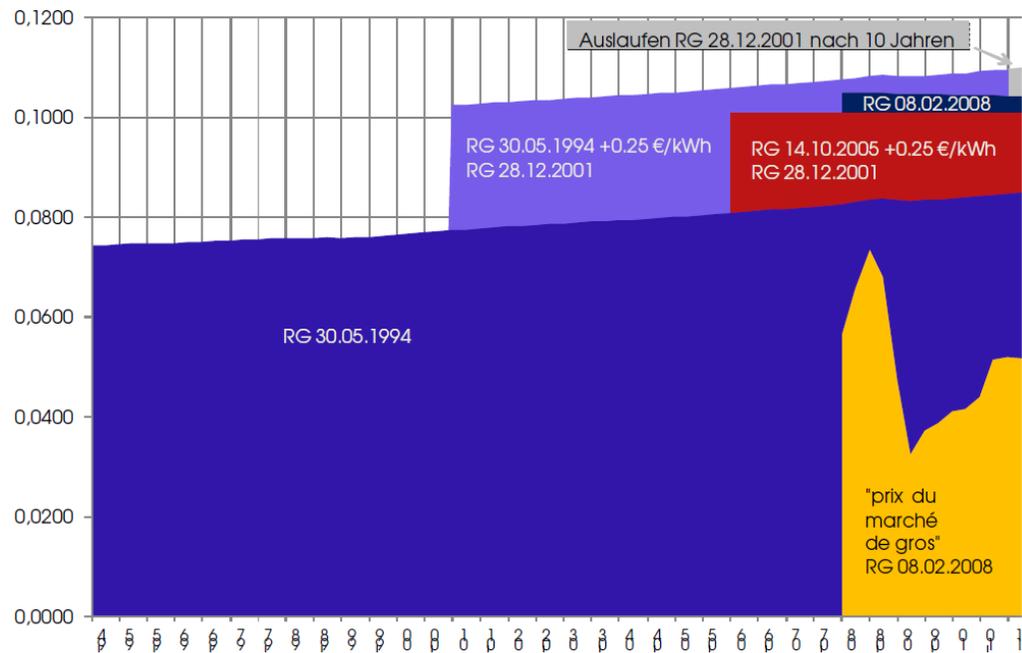
**Sollen die Altanlagen jetzt von Netz Herr Minister?**

# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Wasserkraft in Luxemburg

**Kleinwasserkraftanlagen, die seit 15 Jahren am Netz sind, haben ein vom Minister verordnetes Problem!**

Entwicklung der Einspeisetarififikation Kleinwasserkraft < 500 kW



# Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

## Wasserkraft in Luxemburg

### **Der Minister zieht faktisch diesen Anlagen den Stecker aus dem Netz!**

- Nach dem Règlement grand-ducal vom 08.02.2008, reduziert sich die Stromvergütung für diese Anlagen auf den „prix du marché de gros“
- Diese Stromvergütung lässt aber nur noch einen defizitären Betrieb der Anlagen zu, also müsste aus wirtschaftlichen Überlegungen heraus der Betrieb dieser Erneuerbaren Energieerzeugungsanlagen eingestellt werden.
- Von dieser Maßnahme sind aktuell 6 Anlagen betroffen, mit einer jährlichen Stromproduktion von ca. 3.000.000 kWh, dieses entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von ca. 750 Haushalten.

## Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

### Wasserkraft in Luxemburg

#### **Eine gerechte Strompreisvergütung auch von Altanlagen!**

- Die asbl Centrales hydro-électriques privées hat im Juni 2011 eine Studie bei einem renommierten Ingenieurbüro aus Luxemburg in Auftrag gegeben, um eine gerechte Strompreisvergütung berechnen zu lassen.
- Diese Studie kennt der zukünftige Herr Minister Schneider, noch aus seiner Zeit als Premier Conseiller de Gouvernement.

**Mindestens 10,28 Cent/kWh  
Vergütung für Altanlagen!**

Neien Minister! Nei Energie'en? Si mir elo aus dem Schneider?

**Villmols Merci**



*Centrales hydro-  
électriques privées  
a.s.b.l.*